



Rahmentarif 2018 für die Institutionen der stationären Langzeitpflege

Der Regierungsrat hat an seiner Sitzung vom 12. Dezember 2017, gestützt auf § 10 Abs. 1 des Spitalgesetzes vom 29. Oktober 1998 (SpG; BGS 826.11) und §§ 3 ff. der Verordnung über die stationäre und ambulante Langzeitpflege (Langzeitpflegeverordnung; BGS 826.113), beschlossen:

1. Der Rahmentarif 2018 für die Institutionen der stationären Langzeitpflege wird wie folgt genehmigt.

Die folgenden Tarifsätze pro Tag dürfen nicht überschritten werden:

a) **Betreuungstaxen** (Maximalansätze in Franken)

Betreuungstaxen (vollumfänglich zu Lasten der Bewohnenden)					
Pflegestufe	Allg. Langzeitpflege	Spezialisierte Langzeitpflege			
		Gerontopsychiatrische Abteilung des Zentrums Frauensteinmatt, Zug (Geronto)	Abteilung für Junge Pflegebedürftige Menschen des Pflegezentrums Baar (JPM)	Slow-Stream-Übergangspflege des Pflegezentrums Baar (SÜP)	Tag-Nacht-Station des Pflegezentrums Ennetsee, Cham (Tag-Nacht-Station)
0 – 12	34.10	86.90	42.40	49.00	27.80

b) **Pflege- und Pensionstaxen** (Maximalansätze in Franken nach Kostenträgern)

Vollkosten Pflege (Pflegetaxen)						Anteil Kranken- kassen	Max. Anteil Dritter ¹	Anteil Bewohn. Pflege	Anteil Wohn- sitzgemeinde (ungedeckte Pflegekosten)
Pflege- stufe	Allg. Lang- zeit- pflege	Spezialisierte Langzeitpflege							
		Geronto	JPM	SÜP	Tag- Nacht- Station				
1	26.00	15.00	14.00	18.00	14.20	9.00	0.00	0.90	Restbetrag
2	41.00	46.00	43.00	54.00	42.50	18.00	0.00	1.80	Restbetrag
3	69.00	77.00	72.00	90.00	70.70	27.00	0.00	2.70	Restbetrag
4	97.00	108.00	100.00	126.00	99.00	36.00	0.00	3.60	Restbetrag
5	124.00	139.00	129.00	162.00	127.30	45.00	19.00	4.50	Restbetrag
6	152.00	170.00	158.00	198.00	155.50	54.00	19.00	5.40	Restbetrag
7	180.00	201.00	187.00	233.00	183.80	63.00	19.00	6.30	Restbetrag
8	207.00	232.00	215.00	269.00	212.10	72.00	31.00	7.20	Restbetrag
9	235.00	263.00	244.00	305.00	240.40	81.00	31.00	8.10	Restbetrag
10	263.00	294.00	273.00	341.00	268.60	90.00	31.00	9.00	Restbetrag
11	290.00	325.00	301.00	377.00	296.90	99.00	31.00	9.90	Restbetrag
12	318.00	356.00	330.00	413.00	325.20	108.00	31.00	10.80	Restbetrag

¹ Die effektiv erhaltenen Hilflosenentschädigungen (HILO) werden – als Vergütungen Dritter gemäss § 4 Abs. 2 des Spitalgesetzes (SpG; BGS 826.11) – zur Deckung der Pflegekosten angerechnet. Während der einjährigen Wartefrist darf den Bewohnerinnen und Bewohnern die effektive HILO in Rechnung gestellt werden. Die Rückerstattung dieser Beiträge an die Bewohnerinnen und Bewohner erfolgt durch die zuständige Gemeinde nach Vorliegen der definitiven Verfügung der Ausgleichskasse für maximal ein Jahr. Die Gemeinden und Institutionen sorgen für eine ausreichende, koordinierte Information.

c) **Pensionstaxen** (Maximalansätze in Franken nach Kategorien)

Pensionstaxen (vollumfänglich zu Lasten der Bewohnenden)					
Kategorie	Allgemeine Langzeitpflege	Geronto	JPM	SÜP	Tag-Nacht- Station
1-Bett-Zimmer	172.00	179.00	188.00		
2-Bett-Zimmer	149.00			161.00	125.00
2-Bett-Einheit	150.00				
2-Zimmer-Wohnung	159.00				

2. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen nach Mitteilung beim Verwaltungsgericht des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Verwaltungsgerichtsbeschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizufügen und genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu bezeichnen und soweit möglich beizufügen.